





hiesigen Wohnorten in die für die hiesigen Gewerbetreibenden so hochwichtigen Angelegenheit für die Gewerbetreibenden so hochwichtigen Angelegenheit für die Gewerbetreibenden...

T. Jena, 25. Febr. (Rosenvorlesungen). 50 Jahre sind in diesem Jahre verfloßen, das weit. Geh. Hofrat Professor Dr. Götting († 1869) die Rosenvorlesungen hier ins Leben gerufen hat.

4. Götting, 24. Febr. (Elektrizitätswesen). Die hiesige Entwicklung unseres Elektrizitätswesens hat den Beweis der Lebensfähigkeit derselben in vollem Maße erbracht.

Gera, 25. Febr. (Säuf Einbruch). Die hiesigen Säuf Einbrüche sind in der Nacht zum Sonntag hier verübt, nämlich in der Leipziger Straße beim Schneidermeister August und beim Gewerbetreibenden Schlegel in der Kötterstraße bei Herrich u. Schlegel.

Gotha, 25. Febr. (Unfälle). Bei Gierstadt 25. ein Kellner auf dem Wege nach Hause aus und verlor sich den Fuß verlor, daß ihn das Wettergehe unendlich wurde.

Ein Hochzeitsgast gestorben. In Königshütte fand vergangene Woche eine Trauung statt. Der Bräutigam war der Herr W. L. Jäger, die Braut, Emilie Jipp, war die einzige Tochter ihrer aus dem Redeburger nahenden Eltern.

Ein Denkmahl für Karl Mbs. Die deutschen Abstemmenden sowie die westlichen und inneren Vereine beschließen, Karl Mbs, welcher die deutsche Abstemmung populär gemacht hat, auf einem freien Platz in Hamburg ein Denkmahl zu setzen.

Ein Denkmahl für Karl Mbs. Die deutschen Abstemmenden sowie die westlichen und inneren Vereine beschließen, Karl Mbs, welcher die deutsche Abstemmung populär gemacht hat, auf einem freien Platz in Hamburg ein Denkmahl zu setzen.

Vermissenes. Neben der Charité, der. Wäg. zufolge ist der Neubau der Charité, sowie des pathologischen Instituts in Berlin jetzt endlich beschlossene Sache.

Die beiden Anstalten schon lange in einem Zustande, der jeder Behebung harrte. Immer aber scheiterte der dringende notwendige Versuch daran, daß die erforderlichen Mittel nicht vorhanden sein sollten.

Der Wöbner seiner Gattin. Zu der Schommars'schen Ehefrau in Berlin, über die wir bereits berichteten, verheiratet weiter. Schommars war ein überaus leistungsfähiger Mann, der, als er die Ehe mit der unglücklichen Frau einging, lediglich wohl auf ihr Vermögen bedacht war.

Verliner Samariter. In Berlin gibt in der Nacht vom 25. ein Kellner auf dem Wege nach Hause aus und verlor sich den Fuß verlor, daß ihn das Wettergehe unendlich wurde.

Ein Hochzeitsgast gestorben. In Königshütte fand vergangene Woche eine Trauung statt. Der Bräutigam war der Herr W. L. Jäger, die Braut, Emilie Jipp, war die einzige Tochter ihrer aus dem Redeburger nahenden Eltern.

Blutthat. In Bielefeld wurde der Kirchhofsmeister Reddermeyer abends auf der Straße von zwei Personen angegriffen. Als er ihnen antwortete, wie sie das können, ihn auf der Straße anzuhalten, zog einer von ihnen ein Messer und schlug ihn nieder.

Quarantänestatt gegen einen Farrer. In Werraes als die Schenkmahl für Karl Mbs. Die deutschen Abstemmenden sowie die westlichen und inneren Vereine beschließen, Karl Mbs, welcher die deutsche Abstemmung populär gemacht hat, auf einem freien Platz in Hamburg ein Denkmahl zu setzen.

Ein Denkmahl für Karl Mbs. Die deutschen Abstemmenden sowie die westlichen und inneren Vereine beschließen, Karl Mbs, welcher die deutsche Abstemmung populär gemacht hat, auf einem freien Platz in Hamburg ein Denkmahl zu setzen.

Ein böse Jäger. Am 24. Februar traf das deutsche Segelschiff 'Fregat', Kapitän Schreiber in Queenstown im Schiffsboden der hiesigen Wärderei von einem Hund gebissen, welcher infolge des stürmischen Wetters von Santa Verena hundert drei und siebenzig Tage unterwegs, hatte das Steuer verloren und war auch anderweitig beschädigt.

Zum Untersagen der 'Eise.' Für die Hinterlassenen der Vermögenden der 'Eise.' sind jetzt in ganz Deutschland gegen 400,000 M. gekannt.

Ein Roman von der Schwärmerin. Marie Mattel, eine 23jährige Köchin, Tochter eines Obergärters, war von ihrem Onkel Adolph Mattel, dessen Obhut sie von ihren Eltern anvertraut worden war, in Marielle verführt worden.

Ein kalifornischer Raub. James G. Fair, Ehemann von Nevada, der als 'Bonanza-König' und mehrfacher Millionär zu den reichsten Männern der Union zählte, ist in San Francisco im Vorhause eines Wirtshauses erlegen.

Westfälische Ausstellung. Eine große internationale Ausstellung für die Provinz Westfalen ist jetzt auf den 1. April für das Jahr 1896 festgesetzt.

Waaren- und Produktenberichte. London, 25. Febr. (Schlussbericht). Sämtliche Getreidearten ruhig gegen Anfang unverändert.

Stettin, 25. Febr. Spiritus loco unverändert, mit 70 M. Konsumsteuer 31.40. Posen, 25. Febr. Spiritus loco ohne Fass 50er) 49.50 do. loco ohne Fass 50er) 49.00.

Metalle. Amsterdam, 25. Febr. Bancazin 39. London, 25. Febr. Chili-Kupfer 39 per 3 Monat 37. London, 25. Febr. (Telegraph) Bancazin 50. Lstrl., engl. 9. Lstrl., Zinn 55. Lstrl., Zink 13. Lstrl. Antimon - Lstrl.

Rekte Nachrichten. Berlin, 26. Febr. Die Abreise des Kaisers zu den Reichstagsfeierlichkeiten nach Wien mit großem Gefolge erfolgt gestern abend 7 Uhr 50 Min. vom Bahnhof Friedrichshagen.

Weimar, 26. Febr. Die Reichstags-Erstagwahl im Wahlkreise Eisenach ist nunmehr am die 4. April abgeräumt worden.

Man verleihe ein wenig schwarzen Seidenstoff, von dem man kaufen will, und die etwaige Bekleidung tritt sofort zu Tage. Eine rein gefärbte Seide färbt sofort annehmen, verleiht bald und hinterläßt wenig Farbe von ganz gleichmäßiger Farbe.

# Seiden-Stoffe

schwarz, weiss u. farbig,  
in grösster Qualitäten-  
und Muster-Anwahl.  
Neuheiten  
in  
Tafel-Geweben

# Bruno Freytag

Leipziger Strasse 100.

(d)

Zur **Confirmation** empfehlen reichhaltige Auswahl in  
schwarzen u. farbigen Kleiderstoffen, =  
Leinen- und Baumwollwaren, fertige Unterröcke, Taschentücher.  
Farbige Rester. — Schwarze Schürzen-Rester.

## Schulze & Petermann,

Halle a. S., Oleariusstr. 5, 1 Treppe,  
Eckhaus unterhalb der Marktkirche.

In meinem Verlage erschien:  
Neues über Erlangung von

## Orden,

Abel, Weidaffen, Confal, u. 20 & Dr.  
H. Walden, 41 Prince's Square,  
Kensington Park, London S. E. (ad)

## Pädagogium und Pensionat

**Miquet,**  
Weimar, Buchstrasse 11.  
Vorbereitung für das Einj.-Frei-  
willigen-, Primaner- u. Abiturienten-  
Examen, für alle Gymnasial- und  
Realgymnasialklassen u. für die sub-  
alternen Beamtenlaufbahnen. Beste  
Erfolge und Referenzen. Prospekte  
etc. durch Dr. Miquet. (ar)

## Ich wohne jetzt

**Albrechtstr. 7.**  
Professor Dr.  
**Alfred Genzmer.**

## Tanz-Unterricht

erth. sicher u. schnell i. Tan. u. Abendg.  
Ad. Fröbe, Drehbanffstr. 2, III.

## Adolf Bothe, Zahnkünstler,

(früher bei Prof. Hollander),  
Gr. Steinstrasse 5, II. (s)  
Sprechz. 9-12 u. 1-6, U. N. 12-1.

## DER BESTE BUTTER CAKES

M. C. F.  
**LEIBNIZ**  
HANNOVER.

GESCHÜTZT  
Hannoversche Cakes-Fabrik  
H. BAHLSEN.

Prämiiert Chicago 1893. (ad)

Vorherrlich zu haben

## Java-Thee

ist besser als Chai. Thee  
u. kostet nur 2/2 — u. 2,50 à Pfd.  
Director-Verlag von Paulsen Balak.  
Niederlage für Halle bei  
Otto Bornschein, Brüderrstr. 3.  
Specialgesch. für Coffee, Thee, Cacao u.  
Cacao-Kuchl monatlich 500 Pfd.  
Man prüfe mit hiesigem Fabrikat  
meinen **Cacao**, à Pfd. zu  
Mk. 1,60, bei 3 Pfund 1,50. (s)  
**Vanille-Bruch-Chocolade**,  
à Pfund 80 Pfa. Nur gar. reine  
Qualität aus arabischen Fabriken.  
Sollstheses Raffee-Verhand-Geschäft.  
Otto Bornschein, Brüderrstr. 3.

## Kraft-Chocolade

nach Vorschrift des Herrn Pro-  
fessor von W. ering.  
bester Erfolg für Leberkranken.  
empfehlen  
**A. Krantz Nchl.**

## Thee's

mit neuester Ernte,  
2,00—2,40—3,00—4,00 u. f. w.,  
**Cacao's** 1,60—2,00—2,50  
empfehlen G.  
N. Trautwein, Gr. Ulrichstrasse 28.

## Butten,

jungeferle, 2/2. 0,75  
**Boularden**, " " " 0,80  
**Sapauden**, " " " 0,80  
**Sühner**, " " " 0,75

verleudet Dr. Wolf u. Nachahmer  
**Otto Froese, Tischl.,**  
Geflügel-Mait-Virtualt. (ad)

## Apfelwein,

beste Qualität, glanzhell,  
von Alter 25 & u.  
billiger; Weinpreis, der Flasche 4 1/2, 1,00,  
verleudet unter Pfandnahme G. Fruta  
in Pöschheim am Main. (ad)

Die Expedioren der Halle's Zeitung  
schicken Sie  
Dr. Strauß, Herrs Promenade 1 mit  
Markt 24 (Wohngebäude).

Mit 2 Weltblättern.



### In der

### Perl-Seife

wird dem Publikum eine  
Seife geboten so gut  
und so billig wie eine  
solche bisher noch nie  
empfohlen worden ist.

Mit ihr wird zum  
ersten Male es nach  
den weniger Bekannten  
wie auch besonders der  
arbeitenden Klasse er-  
möglicht, die Haut- und  
Schönheits-Pflege auszu-  
üben wie es sich gebührt.

Die Perl-Seife ist  
frei von Laugen-Übersch-  
uss, sie enthält keine  
schädlichen Bestandtheile,  
keine Aetzstoffe; die  
Perl-Seife hat alle Vor-  
züge, die nur den besten  
und bewährtesten Toilette-  
seifen eigen sind, im  
höchsten Maße.

### Merkt auf!

Die Schönheit steht nur  
zu geschwind,  
Denn hört auf mich,  
Nann, Weiss und  
Kind;  
Wer Schönheit, Teint und  
Haut will pflegen,  
Der soll die **Perl-Seife**  
sich aneignen.

### Die

### Perl-Seife

soll angewendet werden:

der Qualität wegen von  
der gesammten Damenwelt  
zur Pflege der Haut;

der Billigkeit und des  
sparsamen Verbrauchs  
wegen von den  
Hausfrauen,  
Haushälterinnen,  
Schülerinnen,  
Kochinnen,  
Hausmädchen,  
Kellnerinnen,  
Arbeiterinnen etc.  
und Jenen, die auf Spar-  
samkeit angewiesen sind;

der Milde wegen von  
den Müttern als **Wash-**  
und **Sadeseife** für die  
Kinder, und von Beson-  
nen mit empfindlicher  
Saut. Kurz, wer Säuber-  
heit pflegen will, wende  
sich mit **Perl-Seife**.

In Paqueten à 3 Stück  
nur 55 Pfg. das Paquet.

Zu haben in Halle bei:

Wollin, Oscar, Parfüm., Leipz. Str. 21.  
Wollin, Rob., Parfüm., am Niedereckplatz.  
Evers, Paul, Süd. D. Filade.  
Gualtieri, Adele von, Weinbänker.  
Schulz & Co., Berggasse Str.  
Engels-Verlag.

Senke, Albin, Schmeertr.  
Gübner, Julius, Seifenfabr., Leipz. Str.  
Jahn, Emil, Seifenfabr., Gr. Märkerstr.  
Jahn, A. G., Gr. Steinstr. 31.  
Kaiser, C., Drogerie, Schmeertr.  
Kling, Franz, Knechtel Str. 2.

Ottwald, G., Drogerie, Geisstr.  
Pog. F. A., Drogerie, Gr. Ulrichstr.  
Richter, Frau Emma, Seifenfabr.,  
Leipz. Str.  
Sachs, Carl, Seifenfabr., Mann. Str. 7.  
Schlüter Nachf., Alb., Gr. Steinstr.

Steinbach, A., Königl.  
Waldgast, W., Gr. Ulrichstr.  
Zeising, Gg., Große Steinstrasse und  
Merseburger Str. (ad)

## Zur Confirmation

Provinzial-Gesangbücher  
und sonstige geeignete Geschenkwerte  
empfehlen die Buch- und Kunsthandlung  
**Schrödel & Simon,**  
Große Ulrichstraße 50.

Für  
**feinste Gemüse-Conserven,**  
**feinste Compotfrüchte**  
ist die billigste Bezugsquelle  
**Pottel & Broskowski**  
Gr. Ulrichstr. 28. Fernspr. 193.

## Confirmationen-Hüte

empfehlen zu billigsten Preisen  
neueste Façons, beste Qualitäten,  
**C. G. Nicolai, 13 Leipziger Str. 13.**

## Gerichtlicher Verkauf.

Die zur Ferd. Franke'schen Concursmasse gehörigen  
Wareneinvorräthe, bestehend aus Herren, Damen und Kinder-  
kleidern, Gemüthsstücken, Filzwaren, Handschuhen, Schuhen etc.,  
abgeschätzt auf 2154,70 Mark, soll ich im Ganzen verkaufen und habe  
hierzu Termin auf  
**Freitag den 1. März cr. Vormittag 11 Uhr**  
im Verkaufsstelle Gr. Ulrichstraße 51 (Eingang Schulstraße) anbe-  
kannt. Bestekanten werden zu diesem Termine mit dem Betreten ein-  
gesehen, doch die Besichtigung der Waaren am Terminstage von Vor-  
mittags 9 1/2 Uhr ab im Geschäftsstelle erfolgen kann.  
Das Verzeichniß der Waaren liegt in meinem Comtoir, Zink-  
gartenstraße 2, zur Einsicht aus.  
**Otto Knoche, Concursverwalter.**

## Louis Kühne,

Dresden-A.  
Gas-  
Petroleum-  
Benzin-  
Motoren. (ad)

## RHENSER

Natürliches kohlen-saures  
MINERALWASSER  
Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:  
Ein gutes Tafelwasser,  
rein, mild, erfrischend, reich an Kohlen-säure u. Mineral-salzen.  
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.  
Jährlicher Versand 4 Millionen Gefässen.  
Wo keine Niederlage, Vertreter gesucht. (ad)

Am 15. und 16. März 1895  
Ziehung der fünften  
**Münsterbau-Geld-Lotterie**  
zu Freiburg in Baden.  
Hauptgewinn: 50,000 M., 20,000 M., 10,000 M.,  
5090 M. u. f. w., ferner 10 Gewinne à 1000 M., 20 à 500 M.,  
100 à 200 M., 200 à 100 M., 400 à 50 M. und 2800 à 20 M.  
Loose à 3 M. (Borte und Gewinnliste 30 Pfg. extra)  
empfehlen und verleudet  
**Otto Hendel, Sortiment, Halle, Markt 24.** (s)

Für den Einzelverkauf verantwortlich: W. Köhler in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.